



Präventionsreihe gegen Gewalt

Immer mehr Frauen in Deutschland werden Opfer von Gewalt und die Tötungsdelikte nehmen weiter zu. Jede dritte Frau weltweit wird mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von Gewalt, unabhängig von Alter, Wohnort, Bildungsgrad und Sozialstatus. Das Problem wird viel zu oft kleingeredet oder gar verschwiegen und die Opfer belastet die Gewalterfahrung häufig ihr ganzes Leben lang.

Zum **Internationalen Tag gegen Gewalt, dem 25. November**, kommt das Thema jährlich auf die öffentliche Tagesordnung. Auf Initiative der lokalen Gleichstellungsbeauftragten werden in ganz Mittelfranken etwa 500.000 **Brottüten** in Bäckereien sowie kleinere Tüten in **Apotheken** verteilt, auf denen die zuständigen Kontaktstellen bei Gewaltbedrohung genannt sind. Zusätzlich weisen **Fahnen** von „Terre des Femmes“ vor dem Rathaus auf den Antigewalt Tag hin.

Die Kriminalpolizei, Gleichstellungsstelle und Frauenforum machen am Dienstag, 25. November, 12 – 13.30 Uhr am **Infostand** in der Fußgängerzone auf den Aktionstag aufmerksam und beraten hilfesuchende Frauen und Mädchen. UFF und die Fürther Frauenverbände rufen um 16.30 Uhr zur **Demo „Wir brechen das Schweigen“** auf. Die **Fachberatungsstelle** des neuen Zentrums gegen Häusliche Gewalt (ZGHG) gibt am Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr Tipps bei Gewaltbedrohung und KHKin Annegret Steiger informiert am 2. Dezember, 18 Uhr via Zoom über neue Formen digitaler Gewalt **„Kriminell mit KI“**.

Acht **Rote Bänke gegen Gewalt** mit Hilfsangeboten, gespendet von Frauenverbänden und engagierten Einzelpersonen in Kooperation mit der Stadt Fürth, machen zusätzlich im Stadtgebiet Fürth auf das wichtige Thema aufmerksam. Die Farbe Rot symbolisiert die Farbe des Blutes und setzt damit ein Zeichen gegen Gewalt, denn rund jeden dritten Tag stirbt in Deutschland eine Frau durch Partnerschaftsgewalt.

Nachfolgend die **Hilfenummern** sowie die **Präventionsreihe gegen Gewalt** der Gleichstellungsstelle mit der Kriminalpolizei, ZGHG, Weisser Ring und den Fürther Frauenverbänden, um die Öffentlichkeit für das Thema Gewalt zu sensibilisieren und Frauen ein selbstbestimmtes, gewaltfreies Leben zu ermöglichen: Hilfetelefon gegen Gewalt 116 016, Kriminalpolizei / Opferschutz 75 905 317, Zentrum gegen Häusliche Gewalt 72 90 08, Fachberatung Häusliche Gewalt 766 25 890, WEISSER Ring / Opferhilfe 0151 55 16 46 22.

Präventionsreihe gegen Gewalt 2025

Dienstag, 18. November, 18 Uhr

Filmvorführung „**Blinder Fleck**“ mit Fachgespräch

Eine Veranstaltung der GST mit UFF und MKFT

Babylon Kino Fürth

Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr

Fachvortrag: **Häusliche Gewalt und Hilfsangebote**

Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt des ZGHG

Anmeldung an gst@fuerth.de

Diele im Babylon Kino Fürth

Ab Samstag, 22. November

Stop Violence – Gewalt kommt mir nicht in die Tüte!

Bundesweite Verteilaktion der Gleichstellungsstellen

Bäckereien und Apotheken

Ab Montag, 24. November

Fahnenaktion von „Terre des femmes“

Fürther Rathaus

Dienstag, 25. November, 12 – 13.30 Uhr

Aktionstag gegen Gewalt

Infostand der Kripo/GST/Weisser Ring/ZGHG/Amtsgericht Fürth

Fußgängerzone, Neue Mitte

Dienstag, 25. November, 16.30 Uhr

Kundgebung und Demo gegen Gewalt an Frauen

„Wir brechen das Schweigen - Laut gegen Gewalt an Frauen“

UFF mit Multikulturellem Frauentreff, Soroptimist Fürth, ver.di und ZGHG

Fußgängerzone, Dreierherrenbrunnen

Dienstag, 2. Dezember, 18 Uhr

Zoom-Vortrag „**Neue Formen digitaler Gewalt – Kriminell mit KI**“

KHKin Annegret Steiger der KPI Fürth

Anmeldung an gst@fuerth.de

22.9.2025